

STECKBRIEFE



WARNUNG

vor einem
Versicherungsbetrüger

Das nebenstehende Lichtbild stellt
den Reisenden

Anton Gantar,

geboren am 21. 1. 1903 in Staravas
dar, der seit Anfang 1928 in Deutsch-
land umherreist und sich Hand-
werkern gegenüber als Vertreter der
Kranken- und Lebensversicherungs-
A.G. zu Altona 1869 oder der Kran-
kenversicherungs-A.G. Zwickau (Sa.)
ausgibt.

Die von ihm aufgesuchten Personen
überredet er zum Beitritt in eine der
vorgenannten Versicherungen.

Durch Vorzeigen eines gefälschten
Personalausweises mit Lichtbild und
Stempel erweckt er Vertrauen, und
man schenkt seinen Angaben Glauben.
Gantar kassiert sofort die Aufnahme-
gebühr und den ersten Monatsbetrag
und gibt an, die folgenden Beträge
würden von einem anderen Angestellten
der Gesellschaft erhoben.

Erst später stellt sich dann heraus,
daß Gantar weder für die eine, noch
für die andere Versicherung tätig und
man einem Betrüger in die Hände
gefallen ist. Bisher ist Gantar mit
Erfolg in verschiedenen Orten
Deutschlands, insbesondere in Ober-,
Unterfranken und Sachsen aufgetreten.
Hierbei nannte er sich in der
Hauptsache Walter Kästner. Gantar
ist 1,65 m groß, von kräftiger
Gestalt, hat längliches gesundfarbiges
Gesicht, dunkles Haar, dunkle
Augen und ist glattrasiert.

Das Sächsische Landeskriminalamt
warnt vor Gantar und bittet, seine
Festnahme zu veranlassen.

L. K. A. Tgb. Nr. 2788/29, Dresden

WARNUNG!

Als Unterstützungs- und Darlehnschwindler bei Geistlichen,
vorwiegend katholischer Konfession, Professoren usw.
treibt der Schriftsteller

Max Friedrich Enger,

geb. am 7. 2. 77 in Krefeld, wieder sein Unwesen. Er führt sich dort mit selbst-
gefertigten Empfehlungsschreiben hochgestellter Personen ein und erschwindelt
sich unter unwahren Angaben Geldunterstützung oder Darlehn.

Obwohl E. wegen dergleichen Betrügereien schon bestraft wurde, ist er in
derselben Weise seit Anfang dieses Jahres wieder in Krefeld, Görlitz, Frank-
furt a. M. und Plauen i. V. mit Erfolg aufgetreten.

Er ist 1,76 m groß, schlank, hat ovales Gesicht, dunkelblonde Haare, grauen,
kurz geschnittenen Schnurrbart, graue Augen, lückenhafte Zähne, ist kurz-
sichtig, trägt scharfe Brille, schielt, ist schwerhörig und hat im Nacken eine
deutlich sichtbare Narbe. Er trägt schwarzen Gehrock mit Weste und grau-
gestreifter Hose oder dunklen Jackettanzug und hellbraunen Gummimantel
und dunklen, weichen Hut.

Das Sächsische Landeskriminalamt warnt vor Enger und bittet, seine Fest-
nahme zu veranlassen.